

Anja Schumann

Freiberufliche Sängerin, Musikpädagogin

geboren am 19.04.1978 in Karl-Marx-Stadt (jetzt Chemnitz)

Ausbildung

1989 - 1996	Klavierausbildung an der Städtischen Musikschule Chemnitz
1992 – 1996	Chorleitung beim Jugendchor „TenSing“, Chemnitz
1994 - 1996	Gesangsausbildung an der Städtischen Musikschule Chemnitz
1996	Schulabschluss mit Abitur
1996 - 2000	Studium an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden im Fachbereich Gesang – Jazz/Rock/Pop mit erfolgreichem Abschluss als Diplom-Sängerin und Diplom-Musikpädagogin
2000 - 2001	Aufbaustudium am Konservatorium Rotterdam im Fachbereich Gesang-Pop

Künstlerische Laufbahn

1997 - 2000	Sängerin beim A-Cappella-Quartett „vocalsonly“
1998	Sängerin im Musical „Don´t Panic“ und der Musik- und Tanzperformance „Titanic“ unter Leitung von Inge Missmahl, Premiere am Theater Junge Generation Dresden und anschließende Bodenseetour
1998 - 2000	Frontsängerin des Minimal-Elektro-Trios „Snowcrash“, Auftritt bei „f6 – Jazz & Groove“ 2000
1998 - 2003	Backgroundsängerin bei Ute Freudenberg mit zahlreichen Live- und Fernsehauftritten
1999	Akteurin bei der Theaterproduktion „Die Befristeten“ unter Leitung von Inge Missmahl und Günther Baby Sommer
1999 - 2001	Frontsängerin der Latin-Jazz-Band „Tumba-Ito“
seit 2001	Leiterin des Jazz- und Popchors „The Tuesday Singers“ an der Städtischen Musikschule Chemnitz

Anja Schumann

Freiberufliche Sängerin, Musikpädagogin

- 2002 - 2004 Frontsängerin der Elektro-Pop Band „Kinski B.“, Teilnahme am Sachsen-Finale des „f6 music award 2004“, Veröffentlichung auf dem Sampler „recreate“ (rouge pulp/edel contraire) 2003, Support von „Beady Belle“ (Jazzland Records Norwegen) 2004
- seit 2002 Mitgründerin und Sängerin des A-Cappella-Trios „VOC A BELLA“ (www.vocabella.de)
- seit 2003 Sängerin bei „Philharmonic-Rock“ mit der Vogtlandphilharmonie, Auftritte u. a. beim Mittelsächsischen Kultursommer
- 2003 - 2005 Darstellerin der „Ronette“ im Musical „Der kleine Horrorladen“ am Theater Junge Generation Dresden (Regie: Volker Metzler)
- 2003 – 2007 Sängerin bei den „Weibsbildern – Dresdens musikalisches Cabaret“
- 2003 11. Chemnitzer Jazzfest mit „VOC A BELLA“
- 2003 und 2007 Verleihung des Innovationspreises des Freistaates Sachsen in Dresden mit „VOC A BELLA“
- 2004 Auftritt beim „Szenenwechsel“ am Staatsschauspiel Dresden mit „VOC A BELLA“
- seit 2004 Mitwirkung in Showbands
- seit 2005 Leiterin des Jazz- und Popchors „CHORALLEN DRESDEN“
- 2006 Auftritt von „VOC A BELLA“ beim MDR Radio-Café (Lesung mit Martin Walser) und Veröffentlichung der CD „FRIENDS 4 MUSIC“
- 2007 VOC A BELLA bei der Bundesgartenschau in Gera